

J.N. 41963

Wien, Währing d. 12 Jan. 1888



Ihre gütliche Gabe!

Die mir von Ihnen freundlich zugewandte
u. a. Dr. Foglar übersendete Brochure,
das mich immer Pamphlet gleich heißt, fürten
ich Ihnen sehr dankbar zuvielfach, wiewohl
nicht, wurde in der ersten Auflage das mir
schon, die ich gesehen, warb mich von der
igenen Lesung deselben ab. Ich.

Gewisslich werden die obigen Gegenstände
bei mir vorzuliegen. Diese ging aber ab
das selbe an die in der ersten Auflage - Kö-
nung selbst nicht und so mir schon ab dem
Lieber für sich lesen, war die Vorlesung be-
stimmend vorzubringen.

Lieber ist Ihnen eine Gabe mit bestem
Danke das geht, wenn die Wiener Zeitung
zuvielfach, mich ich Ihnen alles zu-

Vertical handwritten notes on the left margin, including the name 'Foglar' and other illegible text.

gestehen, daß ich ab, wenn ab geworden zu
haben sein muß. Du allwissend bist
bewusst ab unser als managenen, daß
nie freier, wenn ich von unfernen Tritten
füßt, formtissar Auföngar, daß unser dem
Lode, Wagner's von sich gibt. Denn ist
jedenfalls die Taktik der Taktik unfernen
süß Wagner's hat das von dem Taktik
sche festem gebunden. Von diesem ^(dieser) ~~unser~~
du wo sich bei seiner "Gungung" diese
die unfernen hat zu sein. So
nie ganz, das von lange sein und
gerade muß, hat so ab zu dem
sein Wagner's bringt, steht in seinem
Taktik, die Taktik in dieser Taktik
süß unfernen zu sein. In Taktik
nie finden die Taktik sein, ab
unfernen süß unfernen, indem das
Gungung unfernen für, oder ganz
Wagner bei seiner für unfernen
für die "unfernen" zu dem sein
bringt süß süß. So muß sein, daß

wo sich bei dem großen Herrn für die
Confessionslosen Forderung damit schuf=
für wollten, aber das geht ja gegen ihren
Subsidiar! Da mußt es dem für die, daß
wo sich mit niemandem gegen die Anwesenheit von
hinsichtlich der belangen (von anderen Da
den schon befandlichen Gegenständen, quasi
inhabitationen wollten. für gutachten Sie da
ist ja auch in der in der Art "bringen für mich
von dem unvollständigen Künftigen nicht für die und
unvollständig, als nie für die Generationen
für die Befehle der Christenheit schafften
Wunder der die Wunder, oder die unvollständig
den "gute" Mayer nicht von für mich die
für mich zu kommen nicht, nicht für die
mit mir bei der willigen Anwesenheit
unvollständig für die Wunder. Es schuf
ja die die Briefe für die Wunder, nicht
für die Wunder die Wunder die Wunder mit
unvollständig für mich, aber das Unvollständig
das für mich und fast nie bei dem Cor
für die Wunder die Wunder die Wunder
das Wunder für mich nicht ab. dann
werden, wenn die W. S. S. mit für mich die

Ke so frohhaft auf meine in Phantasie
Abfassung noch und noch youndlich dreyer
elovist, da so jeder eine neue Kunstform alle
Stufen der Wissenschaft lobt und anordnet
es möge das Wasser das Meer über das
jüngste Violin-Cello Concert u. Orchester von
Berlins Form. - Das ist dem Anordnungsplan
für einen Laienmeyer an die Seite zu stellen
Dass am Ende ist mit geschickter, sein Ha-
senauer ist von einem unvollständigen Blamage w-
geln wird, zu Grunde geht dieses nicht davon.
Gib mir das Penillon von Speidel über diesen
Gegenstand zu lesen? Auf die Wagner-Verträge in
der D. Z. 4. -

zufrieden sein, dass ich über die Sache etwas
zu viel weiß. Das Hebel Penillon war auf
seiner Entwurf, da wir das Gegenstück
es bitte die unser aller besten Kräfte und
Anstrengung für ein solches Werk zu tun
sowohl als auch in unsern und bei unser
zeitweiliger Aufstellung über die u. Bel. M's Lou-
fanden sich nicht mit so langen Verträgen zu
brennen, die wir die sagen, ferner die groß-
te Aufmerksamkeit besitzen.
Auf Bel. M. bitte ich von uns zu younen
u. Anstrengung für seine in genauem
Gegenstand und Aufmerksamem L. H. H. H.